



Aufsuchung von Erdgas aus unkonventionellen Lagerstätten

Anhörung des Wirtschaftsausschusses gemeinsam mit dem Umwelt- und Agrarausschuss im Schleswig-Holsteinischen Landtag

Kiel, 7. August 2013

Andreas Sikorski, Wolfgang Dronia

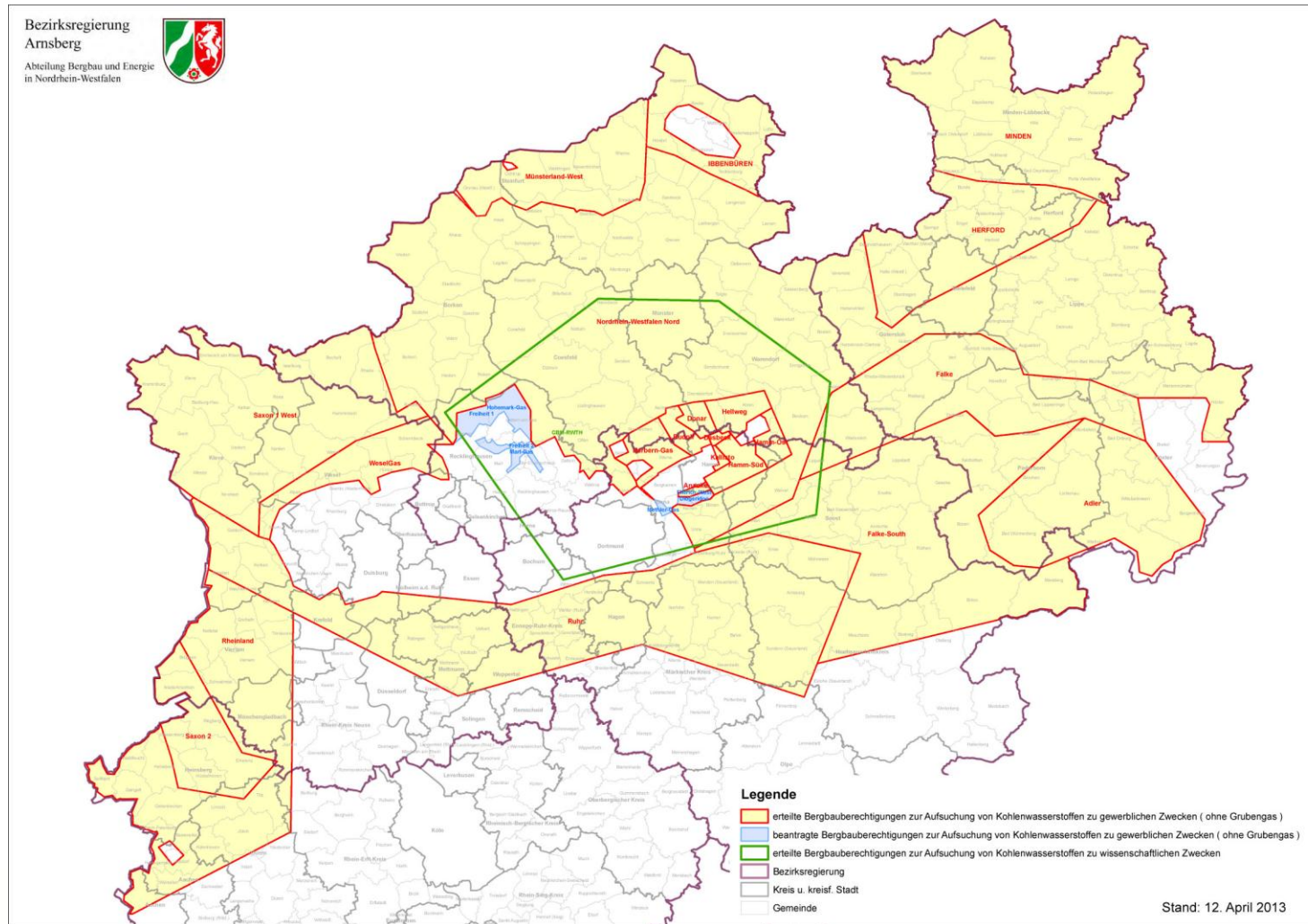
Bezirksregierung Arnsberg, Abteilung Bergbau und Energie in NRW



- **Stand der Aufsuchung unkonventioneller Lagerstätten in NRW**
- **Erlasslage**
- **NRW-Gutachten und andere**
- **Verfahrensgrundsätze bei der Bezirksregierung Arnsberg**
- **Initiative zur Änderung der UVP-V Bergbau**
- **Fazit**

Erdgas aus unkonventionellen Lagerstätten in NRW

Stand der Aufsichtung unkonventioneller Lagerstätten in NRW





Gemeinsamer Erlass vom 18.11.2011

von

Wirtschaftsministerium und Umweltministerium des Landes NRW an die Bezirksregierung Arnsberg (als Bergbehörde)

- **Alle Bohrungen sowie direkte und indirekte Vorbereitungen für Bohrungen mit der umstrittenen Frac-Methode sind bis zur Vorlage des vom Land NRW beauftragten Gutachtens gestoppt.**
- **Entscheidungen über tiefe Geothermiebohrungen, in denen Frac-Maßnahmen vorgesehen sind, müssen die Vorlage des Gutachtens ebenso abwarten.**
- **Über beantragte bergbauliche Erkundungstätigkeiten, die nicht der Vorbereitung oder Durchführung von Frac-Maßnahmen dienen, kann bereits vor Vorlage des Gutachtens entschieden werden, wenn die Antragsteller erklären, aktuell und zukünftig auf Frac-Maßnahmen in dem jeweiligen Aufsuchungsfeld zu verzichten.**



Aktueller Sachstand Gutachten

- **Gutachten mit Risikostudie zur Exploration und Gewinnung von Erdgas aus unkonventionellen Lagerstätten in Nordrhein-Westfalen (NRW) und deren Auswirkungen auf den Naturhaushalt insbesondere die öffentliche Trinkwasserversorgung** (September 2012)
MKULNV NRW und MWEIMH NRW => Pressekonferenz 07.09.2012
- **Umweltauswirkungen von Fracking bei der Aufsuchung und Gewinnung von Erdgas aus unkonventionellen Lagerstätten - Risikobewertung, Handlungsempfehlungen und Evaluierung bestehender rechtlicher Regelungen und Verwaltungsstrukturen** (September 2012)
UBA und BMU => Pressekonferenz 06.09.2012, Behördeninfo in Bonn 19.09.2012, Internationaler Workshop in Berlin 03.12.2012 und Fracking-Forschungsgespräch BMU/BMBF in Berlin 22.01.2013
- **Abschätzung des Erdgaspotenzials aus dichten Tongesteinen (Schiefergas) in Deutschland** (Mai 2012)
Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe (BGR) => Kongress „Umweltverträgliches Fracking?“
24./25.06.2013 in Hannover
- **Studie zur Sicherheit und Umweltverträglichkeit der Fracking-Technologie für die Erdgasgewinnung aus unkonventionellen Quellen** (April 2012)
ExxonMobil – Informations- und Dialogprozess => Abschlusskonferenz 25.04.2012, 1. Statusbericht zur Umsetzung 06.11.2012 und 2. Statusbericht zur Umsetzung 18.06.2013



Verfahrensgrundsätze der Bezirksregierung Arnsberg

- **größtmögliche Transparenz des Behördenhandelns (u. a. im Internet)**
www.bra.nrw.de/777406
- **Überobligatorische Beteiligung von Kreisen und Kommunen bei Verfahren zur Erteilung von Aufsuchungserlaubnissen**
- **Projektgruppe zur Koordination und Abarbeitung aller Fragestellungen**
- **Information vor Ort auf Bürgerinformationsveranstaltungen und auf Einladung gewählter politischer Gremien der betroffenen Kommunen**
(~ 50 mal in den Jahren 2011/12)
- **Dialoge mit Akteuren und Experten, u. a.**
 - **Expertenfachgespräche,**
 - **Teilnahme an Sachverständigenanhörungen im Landtag NRW, Bundestag und in Ministerien,**
 - **Gesprächsrunden mit Bürgerinitiativen, Naturschutzverbänden und Wasserversorgern**



Stand der Bundesratsinitiative zur Änderung der UVP-V Bergbau

- **Bundesrats-Drucksache 747/12 vom 14.12.2012:**

Der Bundesrat hat in seiner 904. Sitzung am 14. 12.2012 beschlossen, der Bundesregierung eine Vorlage für den Erlass einer Rechtsverordnung gemäß Artikel 80 Abs. 3 des Grundgesetzes zuzuleiten.

- **Die Vorlage enthält den Entwurf einer Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Umweltverträglichkeitsprüfung bergbaulicher Vorhaben.**
- **Die Vorlage folgt im Wesentlichen dem Vorschlag des Landes NRW - Bundesrats-Drucksache 388/11 vom 29.06.2011.**





Weitere durch das Fracking abgeleitete Änderungen im BBergG

- **Kreis der zu beteiligenden Stellen bei der Erteilung von Aufsuchungserlaubnissen erweitern.**
- **Behördliche Beschränkung des Aufsuchungsfeldes sollte grundsätzlich dann möglich sein, wenn in einem Teilbereich des Feldes öffentliche Interessen einer Aufsuchung entgegenstehen.**





Fazit:

- 1. Die Gewinnung von Kohlenwasserstoffen kann aktuell in Deutschland grundsätzlich sachgerecht und im Einklang mit dem sonstigen (Umwelt-)Recht genehmigt und vollzogen werden.**
- 2. Das stetig steigende Informationsbedürfnis der Bevölkerung und die wesentlich bessere Zugänglichkeit von Informationen erfordern eine neue Kommunikationsstrategie im Genehmigungsprozess sämtlicher Großvorhaben.**
- 3. Die vorgeschlagenen Änderungen sollen zu einer größeren Akzeptanz bei der Gewinnung von Kohlenwasserstoffen führen.**
- 4. Die Bezirksregierung Arnsberg wünscht sich eine bundesweite Unterstützung der Initiative auf breiter Basis.**





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !

